

# Psychosoziale Versorgung der Bewohner:innen der städtischen Unterkünfte für Geflüchtete in Norderstedt

# Inhaltsverzeichnis

- Die Expertise
- Die Zielgruppe
- Das Angebot
- Das Konzept
- Die Ziele
- Die Fallbeispiele

# Die Expertise

- Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund und psychischer Belastung seit 2010
- Arbeit mit Menschen die mit Kriegs- und Fluchterfahrung seit 2016
- Pool an Kultur- und SprachmittlerInnen in 19 Sprachen

# Die Zielgruppe

- Menschen mit Migrationshintergrund
  - mit Kriegs- und Fluchterfahrung
  - mit einer emotionaler Belastung
  - mit psychischen Erkrankungen
  - mit Suchterkrankungen
  - Jugendliche und UkrainerInnen

# Das Angebot

- Offene Sprechstunde
- Verbindliche Einzelberatung
- Gruppenberatung
- Netzwerk und Kooperationspartner

# Das Konzept

- Förderung der interkulturellen Öffnung in der psychosozialen Versorgung
- Verständnis von psychischen Erkrankungen kultursensibel gestalten
- Anknüpfung an die Lebenswelt der Betroffenen
- Personenorientierte Hilfe mit Empowerment
- Gemeinwesenorientierung
- Niedrigschwellige Hilfen
- Genderabgestimmte Angebote
- Kooperationen mit weiteren Hilfsangeboten (Kliniken, Interpunkt, Unterkunftsbetreuung)

# Die Ziele

- Verständnis für die eigenen Belastungen schaffen
- Emotionale Stabilisierung
- Integration in die Gesellschaft
- Zukunftsperspektive erlangen
- Anbindung an weitere Hilfsangebote

# Das Fallbeispiel - persischer junger Erwachsener

- emotional belastet, durch Diskriminierung und Ablehnung
- Kontakt durch den Jugendmigrationsdienst
- Unterstützung in der Kommunikation mit der jeweiligen Stellen
- Unterstützung bei der Anbindung an die Psychiatrie und weitere Hilfsstellen
- Nimmt weiterhin die Termine mit der Psychosozialen Beratung an

# Das Fallbeispiel- arabische Mutter mit jugendlichen Kindern

- Mutter belastet durch Kriegs- und Fluchterfahrungen
- Zusätzliche Belastung durch jugendlichen Sohn
- Direkt Kontakt zur Beratung aufgenommen
- Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen
- Anbindung der Familie an Fachdienst Jugend
- Mutter ist entlastet
- Anbindung an niedergelassene/n Psychologen/in angestrebt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.